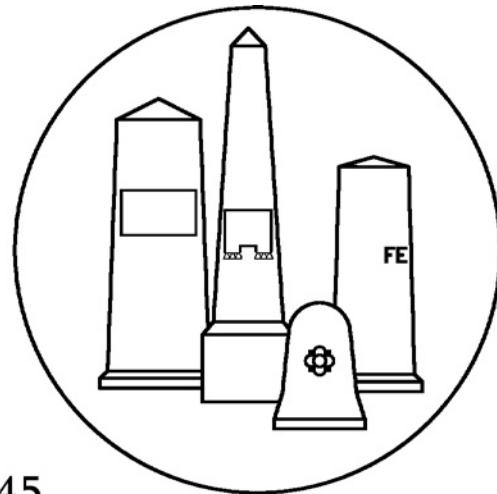


# DAS MEILENSTEIN- JOURNAL



Nr. 90 Dezember 2025 / Jahrgang 45

Offizielles Arbeitsmaterial der Forschungsgruppe Meilensteine e. V.  
Gegründet 1980



Inhaltsverzeichnis	Seite
Eberhard Brumm: CHAUSSEEN UND MEILENSTEINE FÜR POMMERN .....	4
Rolf Zimmermann: DIE KRÖNUNGSMEILENSTEINE (RESIDENZWEGE-MEILENSTEINE) IM KURFÜRSTENTUM BRANDENBURG UND DEM KÖNIGREICH PREUßEN .....	8
Wolfgang Fredrich: MEILENSTEINE VON FRANKFURT (ODER) BIS BEESKOW. EINE STANDORTBETRACHTUNG.....	20
Martin Beitz: DIE MEILENSTEIN-STANDORTE IM RAUM HALLE (TEIL 10): NEUE ERKENNTNISSE ZU DEN CHAUSSEEN SÜDLICH VON HALLE (SAALE) .....	25
Olaf Grell: MEILENSTEINE IN DER KUNST (TEIL 20) .....	28
Olaf Grell: MEILENSTEINE AN CHAUSSEEN IM FÜRSTENTUM LIPPE (TEIL 6) .....	29
Eberhard Brumm: ES STAND IN DER ZEITUNG.....	35
Holger Volk und Bernhard Köppe: DIE KURSÄCHSISCHE DISTANZÄULE IN FREYBURG (UNSTRUT) .....	37
Olaf Grell: LITERATURAUSWERTUNG ZU MEILENSTEINEN DER PREUßISCHEN RHEINPROVINZ (TEIL 2).....	42
KURZMELDUNGEN .....	47
BRANDENBURG.....	47
HESSEN .....	49
MECKLENBURG-VORPOMMERN .....	50
NIEDERSACHSEN.....	51
NORDRHEIN-WESTFALEN.....	52
RHEINLAND-PFALZ.....	56
SACHSEN-ANHALT .....	56
THÜRINGEN .....	59
DÄNEMARK.....	60
POLEN.....	60
RUSSLAND .....	60
KORREKTUREN UND ERGÄNZUNGEN .....	61
FRAGEN, RÄTSELHAFTE FUNDE, FORSCHUNGSBEDARF, SONSTIGES .....	62
AUS AUSSTELLUNGEN UND VERANSTALTUNGEN .....	65
LITERATUR ZU MEILENSTEINEN .....	70
RECHERCHE IM INTERNET .....	73
Der Vorstand informiert: AUS UNSEREM VEREIN .....	75

**Unser Titelbild:** Der preußische Ganzmeilenobelisk an der Chaussee von Stettin nach Pasewalk bei Plöwen.  
Er steht heute 20 Kilometer von Stettin (Gabelung der ehemaligen Chausseen nach Berlin  
(heute al. Piastów, DK 13) und Pasewalk (heute Ku Słońcu, DK 10 bzw. auf deutscher  
Seite B 104) entfernt. Die zweisprachige Erläuterungstafel links im Bild ist vom Radweg  
aus zu lesen (Foto: Grell/Bernau, 25.12.2021).

**Maßangabe für unsere neuen Leserinnen und Leser:  
1 Preußische Meile = 7,53248 Kilometer**



Liebe Leserinnen und Leser des Meilenstein-Journals,  
falls Sie Fragen zu den Aufsätzen oder Fragen an unsere Autoren haben,  
wenden Sie sich bitte per Post oder per E-Mail an unsere Redaktion.  
Wir vermitteln Sie dann gern weiter.

**Impressum**

Forschungsgruppe Meilensteine e. V.

Gemeinnütziger Verein, Sitz Genthin. Eingetragen beim Amtsgericht 39576 Stendal, unter VR 60111

**Anschrift:**

Forschungsgruppe Meilensteine  
c/o Olaf Grell  
Sonnenblumenring 12  
D – 16321 Bernau  
Tel.: +49 3338 755003

E-Mail: meilensteine@gmx.de

**Bankverbindung:**

Empfänger:	Forschungsgruppe Meilensteine
IBAN:	DE31 8105 3272 0711 0042 34
BIC:	NOLADEF1MDG
Bank:	Sparkasse Magdeburg

Internet: www.forschungsgruppe-meilensteine.de

- Erscheinungsweise: Zweimal pro Jahr
- Sitz der Redaktion: Sponholz (im Landkreis Mecklenburgische Seenplatte)
- Redaktion: Dr. Uwe Finck, Wolfgang Fredrich, Olaf Grell (verantwortlicher Redakteur)
- Bezugsbedingungen: Für Mitglieder unserer Forschungsgruppe kostenlos (im Jahresbeitrag enthalten). Für Nichtmitglieder Einzelpreis 13,00 Euro zzgl. Versandkosten (als Druckexemplar oder als PDF-Datei auf CD-ROM). Probeexemplar auf Anfrage.  
Öffentlichen Bibliotheken werden Sonderkonditionen gewährt.
- Ein gesamtes Inhaltsverzeichnis kann auf Wunsch zusätzlich bereitgestellt werden.
- Redaktionsschluss: 30. September 2025
- Redaktionsschluss für die nächste Ausgabe: 30. März 2026

Das „Meilenstein-Journal“ erschien von Nr. 1 – 43 unter der Bezeichnung „Arbeitsmaterial“ (AM).

**© Nachdruck, auch auszugsweise, oder jedwede andere Form der Vervielfältigung nur mit Zustimmung des Herausgebers gestattet. Übernahme ins Internet ist nicht gestattet.**

Beiträge, deren Autor namentlich genannt wird, geben die Meinung des Verfassers wieder und stellen nicht unbedingt den offiziellen Standpunkt des Vereins Forschungsgruppe Meilensteine e.V. dar.

**Ankündigung:**

Am 06.06.2026 soll in Hohenziatz (Landkreis Jerichower Land) die Einweihung des 2024 bei einem Verkehrsunfall umgefahrenen und nun wieder restaurierten preußischen Ganzmeilenobelisken erfolgen. Der genaue Termin der Einweihungsfeier kann kurz vorher per E-Mail unter meilensteine@gmx.de erfragt werden.



**Abb.:**

Die nach dem Verkehrsunfall geborgenen Teile des Meilensteines Hohenziatz, vorn ein Obeliskenteil (Foto: Bothmann/Groß Rodensleben, 10.04.2024).

**Vorschau:** Für die nächste Ausgabe sind unter anderem Beiträge zu folgenden weiteren Themen geplant:

- Mineralische Untersuchung der Meilensteine in Barsikow und
- Übersicht über die Meilensteine in Deutschland, Österreich und der Schweiz (deutsche Version eines Aufsatzes, der in einer Broschüre in England Anfang 2026 veröffentlicht werden wird).